

**Nr.: 248-XVI./2021**

■ **Dezernat** I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung 27.09.2021  
■ **Fachbereich** Bildung & Kultur  
■ **Verfasser/-in** Bleile, Martina  
■ **Telefon** 07621 410-1400

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>
Verwaltungsausschuss	öffentlich	13.10.2021

**Tagesordnungspunkt**

---

**Fachschule Technik - Bericht über die Entwicklung der Schülerzahlen**

**Bezug zum Haushalt**

---

Teilhaushalt	3	Bildung & Kultur
Produktgruppe	21.30	Bereitstellung und Betrieb Beruflicher Schulen
Produkt(e)	21.30.01	Gewerbliche Schulen des Landkreises
Klimawirkung	<input type="checkbox"/> positiv <input checked="" type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/> keine	

## Inhalt der Mitteilung

---

### ■ Sachverhalt

Die zweijährigen Fachschulen bieten für Berufstätige mit abgeschlossener Berufsausbildung die Möglichkeit, sich auf eine Tätigkeit im mittleren Management vorzubereiten oder sich für die berufliche Selbständigkeit zu qualifizieren. Dazu werden die in der Berufsausbildung und im Beruf erworbenen Kompetenzen und Qualifikationen vertieft und erweitert.

Da es sich um eine berufliche Weiterbildung handelt, waren Schulgelder im Rahmen der Gebührensatzung zu erheben. Dabei hatte sich der Kreitag bereits vor Jahren dafür entschieden, keine kostendeckenden Gebühren mehr zu erheben, um die Attraktivität der Schulart zu erhöhen und die Höhe dem Durchschnitt der Schulgelder der anderen Fachschulen im Regierungsbezirk Freiburg anzupassen.

Mit Beschluss vom 23.10.2019 beschloss der Kreitag auf die Erhebung von Schulgeld für die Fachschulen ganz zu verzichten und bat die Verwaltung nach zwei Jahren über die Entwicklung der Schülerzahlen zu berichten. Der Kreitag hatte mit dieser Entscheidung die Stärkung der regionalen Wirtschaft im Blick. Durch die Stabilisierung der Schülerzahlen werden die dringend gebrauchten Fachkräfte ausgebildet, die nach der Technikerprüfung in der Regel in der Region bleiben.

Zu den Fachschulen im Einzelnen:

Die Fachschule Elektrotechnik konnte aufgrund zu geringer Schülerzahlen an der Gewerbeschule Lörrach seit dem Schuljahr 2015/2016 nicht mehr gebildet werden. Der Bildungsgang wurde zum Schuljahr 2020/21 nach einem Hinweisverfahren vom Regierungspräsidium aufgehoben. Voraus ging noch der Versuch der Gewerbeschule Lörrach, die Attraktivität der Weiterbildung durch das Angebot einer Teilzeit-Schule berufsbegleitend anzubieten. Doch auch diese Variante fand nicht ausreichend Anklang, um eine Klasse zu bilden.

Die letzte Fachschule Organisation und Führung an der Mathilde-Planck-Schule Lörrach wurde zuletzt im Schuljahr 2013/14 gebildet.

Die Fachschule Technik – Fachrichtung Maschinentchnik ist die einzig verbliebene Fachschule an den Beruflichen Schulen des Landkreises Lörrach. Die Schülerzahlen sind in den letzten drei Schuljahren stabil. Jedes Schuljahr konnte eine Eingangsklasse gebildet werden. Für das Schuljahr 2021/22 meldete die Gewerbeschule Lörrach insgesamt 44 Schüler/-innen. Dies ist insbesondere im Hinblick auf die schwierige Pandemie-Situation sehr erfreulich. Die Möglichkeit die Schule kostenfrei zu besuchen, hatte dabei sicherlich eine unterstützende Wirkung.

Die Schülerzahlen der Fachschulen der letzten Schuljahre:

Schule	Schuljahr 14/15 IST	Schuljahr 15/16 IST	Schuljahr 16/17 IST	Schuljahr 17/18 IST	Schuljahr 18/19 IST	Schuljahr 19/20 IST	Schuljahr 20/21 IST	Schuljahr 21/22 IST
FS Technik an GWS Lörrach Maschinentchnik	52	48	51	52	48	43	43	44
FS Technik an GWS Lörrach Elektrotechnik	23	13	0	0	0	0	0	0
FS für Organisation und Führung, MPS Lörrach	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>75</b>	<b>61</b>	<b>51</b>	<b>52</b>	<b>48</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>44</b>

---

Marion Dammann  
Landrätin

---

Alexander Willi  
Dezernent I